

Zu Frankreichs Wirtschaftsgebiet war seit der Revolution auch der bis dahin selbständigere Elsaß und das bis dahin überhaupt nicht zu Frankreich gehörige Mühlhausen hinzugekommen, und es hatte die Druckstoffindustrie Frankreichs, besonders durch den Deutschen Oberkampf (in Jouy bei Versailles), einen ungemeinen technischen und künstlerischen Aufschwung genommen.

Und England war auf dem Gebiete des Stoffdruckes ja schon lange für die festländischen Betriebe äußerst bedrohlich geworden, verfügte England doch nicht nur rücksichtslos über den größten Teil der ostindischen Baumwolle, sondern auch über Wasserkräfte und reiche Kohlevorräte, die es früh in den Dienst seiner Industrie zu stellen wußte. In den Achtzigerjahren des XVIII. Jahrhunderts hatte sich in diesem Lande auch schon der Walzen-



Abb. 36. Aus Chr. G. Hornbostels Seidenzeugfabrik in Wien, 1833,  $\frac{1}{2}$  der wirklichen Größe (Österreichisches Museum)

druck, zunächst für einfarbigen, dann für mehrfarbigen Druck, durchgesetzt. Und früher als anderswo trat hier eine Trennung nach „Spezialitäten“ ein, indem sich jede Fabrik mehr oder weniger auf bestimmte Drucksorten beschränkte, sehr im Gegensatze zu Frankreich und Elsaß, von dem es — allerdings später — bei Keeß und Blumenbach\* heißt: „Nach der Bemerkung eines Sachkenners haben aber diese (Elsässer) Fabriken fast sämtlich das französische System, das verderblichste für die jetzige Zeit, angenommen, indem sie Alles vom Urstoffe an selbst arbeiten wollen. . . .“

Man begreift, daß die Ausschaltung so mächtiger Wettbewerber von größter Bedeutung sein mußte. Aber selbst eine sonst so bedenkliche Erscheinung wie die maßlose Vermehrung des Papiergeldes in Österreich

wollgarn, wie behauptet wurde, um 30 Prozent unter dem wahren Werte verkaufen ließen, um die emporstrebende österreichische Garnspinnerei im Keime zu ersticken; siehe Keeß, a. a. O., Seite 64. Über die Feindschaft Englands gegen die österreichische Industrie bereits in der Mitte des XVIII. Jahrhunderts siehe Mayer, a. a. O., Seite 119 f.

\* A. a. O., Seite 373.